



Das Publikum strömte in Scharen zu den Hallen im Westfalenpark. Und wie bei den Spielen von Borussia: Mehrheitlich Männer!



Sehr gut besucht: Halle mit Modellbahnen.

Von Stephan Kraus

Neben den Angeboten rund um die Modelleisenbahn in den Hallen 4 und 7 werden auch noch die Bereiche des Flugzeug-, Schiffs- und Fahrzeugmodellbaus jeweils in eigenen Hallen präsentiert.

Das Konzept der Messeleitung, an den fünf Messetagen den Besuchern ein breitgefächertes Angebot zu unterbreiten, ist auch dieses Jahr wieder vollumfänglich aufgegangen. In allen Bereichen waren faktisch alle namhafte Hersteller mit einem eigenen Stand vertreten. Für eine Verbrauchermesse natürlich ebenso wichtig, sind die Stände der diversen Modellbauhändler, an denen die Besucher unter anderem Bausätze, technisches Equipment,

Intermodellbau 2015 vom 15. bis 19. April in Dortmund

Eine Reise wert

Alljährlich im April veranstaltet die Messegesellschaft Westfalenhallen Dortmund GmbH in Zusammenarbeit mit verschiedenen Modellbauverbänden eine, in ihrer Art zwar nicht einzigartige, jedoch eine der grössten und reichhaltigsten Modellbaumessen in Europa.

die unterschiedlichsten Modellbaumaterialien, und Werkzeuge für ihr Hobby erwerben können. Im Bereich der Modelleisenbahn kommen auch noch die Händler von gebrauchten Fahrzeugen und Gleismaterial hinzu.

Was diese Messe aus den anderen Veranstaltungen deutlich heraushebt, ist das grosse Engagement der einzelnen Modellbauverbände, die hier die Möglichkeit nutzen, die Leistungen ihrer Mitglieder dem Messepublikum vorzuführen. Und dieses Engagement hat Auswirkungen.

Wer nach Dortmund kommt, und sich dabei ausschliesslich für sein Hobby interessiert und nur die entsprechenden Aus-

stellungsräume aufsucht, verpasst die unendlich grosse Vielfalt, die der Modellbau bietet. Auf der Intermodellbau bekommt fast jeder Bereich eine kleine Bühne, auf der sich Modellbauer mit ihren Arbeiten darstellen. Aus ganz unterschiedlichen Bereichen können Modelle bestaunt werden, die man sonst kaum auf anderen Messen sieht. So konnte zum Beispiel die Nachbildung des Kölner Doms aus Streichhölzern, an dem der Erbauer 30 Jahre gebaut hatte, in einer der Hallen bestaunt werden.

Wer dieses Jahr durch die Ausstellung flanierte, nahm rund um die Aktionsflächen der Modellfahrzeugbauer, die mit ihren Baggern und LKWs mit grosser Sorgfalt